



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Thomas Huber, Barbara Becker, Daniel Artmann, Maximilian Böttl, Franc Dierl, Alex Dorow, Martina Gießübel, Patrick Grossmann, Josef Heisl, Melanie Huml, Andreas Jäckel, Manuel Knoll, Harald Kühn, Stefan Meyer, Dr. Stephan Oetzinger, Andreas Schalk, Helmut Schnotz, Werner Stieglitz, Kristan Freiherr von Waldenfels und Fraktion (CSU)

**Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Bürger- und Familienzentrum mit integriertem Museum in Naila
(Kap. 15 05 Tit. 883 71)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 05 wird der Ansatz im Tit. 883 71 (Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen) von 0 Euro um 100,0 Tsd. Euro auf 100,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Die Stadt Naila plant den Umbau eines ehemaligen Kaufhauses zum Bürger- und Familienzentrum. Herzstück des Projekts ist ein Museum, das die Geschichte der berühmten Ballonflucht von 1979 präsentiert, die u. a. 2018 im Film von Michael „Bully“ Herbig thematisiert wurde. Der Ballon soll im Museum ausgestellt werden und ist ein bedeutendes Symbol für Freiheit und demokratische Werte.

Neben der Ballonflucht soll das Museum auch die regionale Geschichte mit Themen wie Bergbau, Weißnäherei und Schusterhandwerk mit weiteren zeitgeschichtlichen Exponaten untermauern. Die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen hat bereits eine hohe Qualität der Ausstellungsstücke festgestellt.

Das Projekt, das mittels Fraktionsinitiative unterstützt werden soll, hat Signalwirkung weit über die Grenzen des Freistaats hinaus. Es bewahrt und vermittelt deutsche Geschichte und stärkt zugleich die kulturelle Bildung im ländlichen Raum. Der originale Fluchtballon und die qualitativ-hochwertige Heimatsammlung machen das Museum im geplanten Bürger- und Familienzentrum in Naila zu einem kulturellen Leuchtturm mit überregionaler Strahlkraft.